

Drohneneinsatz in der Land- und Forstwirtschaft

Die Einsatzmöglichkeiten von Drohnen in der Land- und Forstwirtschaft entwickeln sich stetig weiter. Auch hier stehen Effizienz, die Einsparung von Betriebsmitteln und eine gewisse Arbeitserleichterung im Fokus. Moderne Kameradrohnen in Kombination mit professionellen Softwarelösungen liefern innerhalb kürzerster Zeit eine Fülle an Informationen, welche die Bewirtschafter bei der Entscheidungsfindung unterstützen können.

Anwendungsfälle wie das Ermitteln von Vegetationsindizes der Kulturpflanzen oder das Aufspüren von Unkrautnestern sowie die Rehkitzrettung mittels Wärmebildkamera sind schon gängige Praxis. Darüber hinaus können die großen Ausbringdrohnen, welche mit Tanksystemen zum Streuen, Sprühen und Abwerfen ausgestattet sind, gewisse Arbeiten völlig bodenschonend im Vergleich zu herkömmlichen Zugmaschinen erledigen.

Beispiele hierfür sind die Ausbringung von Zwischenfruchtsaatgut, Schneckenkorn, Nützlingen, Gewächshausschattierung uvm. Diese Informationsveranstaltung der LK und LFI NÖ bietet interessierten Land- und Forstwirt:innen einen Überblick in diese innovative Technologie sowie die praktische Vorführung.

Information

Kursdauer:	3 Einheiten
Kursbeitrag:	35,00 € Teilnahmebeitrag pro Person gefördert (inkl. Kursunterlagen und Pausenverpflegung) 90,00 € Teilnahmebeitrag pro Person ungefördert (inkl. Kursunterlagen und Pausenverpflegung) Bildungsförderung LE 14-20
Fachbereich:	Bauen, Energie, Technik
Zielgruppe:	Landwirte, die an der Nutzung dieser neuen Technologie interessiert sind

Verfügbare Termine